

An alle von Fluglärm betroffenen Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Blankenfelde-Mahlow,

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben der Presse entnehmen können und teilweise schon Schreiben von der FBS GmbH erhalten, dass der Flughafen Schönefeld ein Schallschutzprogramm durchführt. Grundsätzlich sind Schallschutzmaßnahmen positiv, wenn den Betroffenen ausreichender Schallschutz gewährt wird und alle erforderlichen Maßnahmen durchgeführt werden, damit der Bürger vor dem Aufwachen in der Nacht und vor Kommunikationsstörungen am Tag geschützt wird. Außerdem ist es selbstverständlich, dass der Flughafen seinen Flugbetrieb laut Planfeststellungsbeschluss erst dann aufnimmt, wenn alle erforderlichen Schallschutzmaßnahmen vollständig umgesetzt sind.

Ich wende mich mit diesem Schreiben an Sie, weil der Flughafen und seine Anteilseigner sich bisher überhaupt nicht zum Schutzniveau oder zum Umfang der erforderlichen Maßnahmen geäußert haben. Es fehlt hier insgesamt die notwendige Transparenz: Vom Flughafen beauftragte Gutachter erteilen den Betroffenen bislang keine ausreichenden Auskünfte. In dieser Situation sollte jeder Betroffene überlegen, ob er die Gutachter nur dann auf sein Grundstück lässt, wenn diese vorab folgende Erklärung unterzeichnen:

Name und Anschrift des Gutachters

Hiermit erkläre ich mich bereit, dem Grundstückseigentümer/Nutzer/Mieter alle Unterlagen, insbesondere zu den Punkten,

- 1. Einzuhaltendes Schallschutzniveau in den jeweiligen Innenräumen,**
- 2. Angesetzte Freifeldschallpegel (Tag, Nacht),**
- 3. Ermittelte Schallpegeldifferenz für das Gebäude und seine Innenräume sowie**
- 4. die Auflistung der zu verbessernden Bauteile**

nach der Besichtigung unverzüglich mitzuteilen.

Name des Grundstückseigentümers/Nutzers/Mieters

Adresse des Objekts

Datum, Unterschrift des Gutachters

Es wäre sehr hilfreich, wenn jeder Bürger die vom Flughafen beauftragten Gutachter unterstützt (z.B. auch mit der Bereitstellung von genauen Unterlagen über die Bausubstanz des Hauses). Aber auch hier ist es wichtig, immer zu fordern, dass alle Ermittlungen und Ergebnisse den direkt Betroffenen zur Verfügung gestellt werden. Den vom Flughafen

beauftragten Gutachter soll klar werden, dass Ihr Handeln überprüft wird und unzureichende Ermittlungen oder zu gering kalkulierte Schalldämmmaße angemahnt werden.

Ich kann Ihnen nur anheim stellen, keinen Schallschutzmaßnahmen zuzustimmen, bevor diese nicht durch neutrale Fachleute bewertet worden sind. Eine zweite Meinung ist nie verkehrt! Auch hier versucht die Gemeinde gemeinsam mit dem Landkreis Teltow Fläming, sowie der Schutzgemeinschaft der Umlandgemeinden nach einer praktikablen Lösung zur neutralen Durchsicht der FBS GmbH Gutachten für Ihre Immobilie. Über den Fortgang der Beratungen hierzu werden wir Sie über die Presse und unsere Bekanntmachungsorgane informieren. Wir bitten Sie noch um etwas Geduld, bevor wir Ihnen Ansprechpartner mit konkreten Kontaktdaten benennen können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Ortwin Baier

Kontaktdaten Gemeinde Blankenfelde-Mahlow Frau Haserodt (03379-333524) für folgende Anliegen: öffentliche Einrichtungen der Gemeinde; zum passiven Schallschutz werden die Kontaktdaten noch nachgereicht (Ansprechpartner, Tel, Mail)

Kontaktdaten Dr. Maschke für folgende Anliegen: Benennung des Freifeldschallpegels (post@fbb-maschke.de) für das konkrete Grundstück gegen Kostenbeitrag von 3 €

Adresse der Gemeinde-Internetseite zur Problematik Lärmschutzmaßnahmen
www.blankenfelde-mahlow.de
(in Erstellung)